

---

Subject: diffuse Ausdünnung und fortschreiten der GHE

Posted by [tony1](#) on Mon, 19 Jan 2015 08:34:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Zusammen,

ich habe mal eine Frage an die erfahrenen Nutzer hier. Ich habe 6-7 Jahre Fin genommen und konnte damit meinen HA stoppen. Vor etwa 2 Jahren habe ich dann eine Fin Pause von etwa 5 Monaten gemacht und Fin danach ganz normal wieder angesetzt. Etwa zu der Zeit habe ich auch gemerkt, dass mein HA weiter fortschreitet, da ich viele Haare verloren habe. Ich habe dann erstmal ein bisschen gewartet um auszuschließen, dass es sich um einen normalen Haarwechsel handelt.

Mittlerweile kann man festhalten, dass sich mein Oberkopf diffus ausgedünnt hat (alles bis auf die Tonsur ist aber noch so dicht, dass man es nicht sehen kann. Die Tonsur fällt je nach Frisur/Licht aber auf) und meine Haarlinie in den GHE ca 1-2cm zurückgewichen ist.

Da Fin offensichtlich bei mir nicht mehr gewirkt hat und sich extreme NW entwickelt haben, die ich erst jetzt nachträglich dem Fin zuschreibe, habe ich mich dazu entschieden DUT E5D zu testen und mit RU 15-20mg/ED zu ergänzen. Die NW sind weg, aber leider hat sich an dem HA nichts geändert und auch die GHEs schreiten schnell voran (wie gesagt 1-2cm in knapp 2 Jahren). Da ich das ganze jetzt mittlerweile etwa 6 Monate verwende, würde ich sagen, dass sich damit mein HA auf keinen Fall stoppen lässt.

Welche Alternativen würdet ihr empfehlen? Ist es irgendwie möglich, Neuwuchs in den GHE und an der Tonsur zu bekommen? Minoxidil kann man bei mir getrost vergessen, da ich Non-Responder bin und es meinen Haaren gefühlt eher schadet (habe in der Vergangenheit 2 Experimente mit Minox gewagt). Ich würde ja Bim gerne testen, das kommt aber leider aufgrund der Kosten nicht in Frage. Außerdem werden ja bald die Ergebnisse der Studie veröffentlicht, die wohl mehr zur Wirksamkeit aussagen werden.

Danke im Voraus

---

EDIT: habe noch vergessen zu erwähnen, dass ich Ket-Shampoo und ~1-2x die Woche die Lotion nehme, je nachdem, welche Anwendungsform mir gerade besser in den Tagesablauf passt (Unterm Strich regelmäßig alle 2 Tage Ket). Werde jetzt aber mal Revita testen, da das normale Ket-Shampoo die Kopfhaut irgendwie sehr trocken macht und die Haare auch nicht besonders schön sind danach

---